

Erwartungshorizont Klausur - RU 20-E.1-1

1.

Existenz Haben: Glaube = nicht wissen, ohne rationale Beweise. Man unterwirft sich geschaffenen Formulierungen.

Dies ist die Eintrittskarte zu einer speziellen Gruppe. Der Vorteil ist, man braucht nicht zu denken. Dieser Glaube gibt Gewissheit, weil eine unerschütterliche Macht dahinter steht. Die Gewissheit wird gegen die Unabhängigkeit eingetauscht.

Der Glaube wäre gegenüber Gott eine Projektion der eigenen Kräfte und würde eine Unterwerfung darstellen, der Glaube somit ein Hilfsmittel für die Heilsgewissheit.

Existenz Sein: Wir können nicht ohne Glauben leben. Er ist eine Einstellung, die auf Erfahrung beruht. Dieser Glaube stellt keine Unterwerfung dar, sondern geht von der zwingenden Glaubhaftigkeit, meiner Erfahrung aus.

Bin ich der Makellosigkeit eines Menschen gewiss, so kann ich auf Grund der Kenntnis des anderen und meiner Makellosigkeit an ich selbst und an den andern glauben und dessen gewiss sein.

2.

HI. Geist: Gott offenbart sich durch den HG. Das WG ist die Wirkungszone des HG und der Grund des Glaubens.

2 Dinge wichtig:

Der Glaube wird durch das Wort erweckt und der Glaube kommt aus der Predigt.

Der Glaube wird durch das Wort erhalten. ER empfängt Kraft durch das Offenbarungszeugnis (WG)

Glaube als persönliche Entscheidung:

Der Glaube ist das Werk des HG und der persönlichen Entscheidung.

Bekehrung:

Jeder kann glauben (Ebenbildlichkeit)

Der Aufruf des Offenbarungszeugnisses verlangt eine Antwort (persönliche Glaubensentscheidung ist Willensentscheidung) Entscheidungsstunde

Der Mensch tritt aus seiner Scheidung von Gott heraus. Es gibt keine Neutralität.

Doppelgestalt:

Entweder Einmaligkeit der Lebenswende oder steter Übergang vom Leben ohne Gott zum Leben im Glauben (Einst und jetzt)

Luther spricht von der täglichen Buße = permanente Form der Buße

Die Nachricht vom Heilsgeschehen Gottes ist immer ein Imperativ (2. Kor. 5,18-20)

3.

Haben Glauben: Dieser Glaube gibt Gewissheit. Sie kommt aus einer unerschütterlichen Macht, die von andern geschaffen ist.

Der Preis ist der Verzicht auf die eigene Unabhängigkeit. Gewissheit = Sinngebung ohne danach zu suchen.

Sein Glauben: Glauben an sich selbst und seine Fähigkeiten impliziert Gewissheit. Sie beruht auf eigener Erfahrung. Es gibt keine Unterwerfung unter irgend eine Autorität, die etwas vorschreiben würde und sie beruht auf der Kenntnis, dass ich selbst Liebe und Integrität erlebt habe.

Hebräer 11,1

Stellungnahme